

08.03.2022 – 15:41 Uhr

Integrationsstrategie - Massnahmenplan und Jahresplanung für 2022 verabschiedet

Vaduz (ots) -

Vor einem Jahr hat die Regierung die Integrationsstrategie für Liechtenstein genehmigt und die Koordinierung eines Massnahmenplans in Auftrag gegeben. Die damit beauftragte Arbeitsgruppe hat dieses Dokument der Regierung - zusammen mit einer Jahresplanung für 2022 - zur Kenntnis gebracht.

Die Arbeitsgruppe, bestehend aus dem Ministerium für Gesellschaft und Kultur, dem Amt für Soziale Dienste, dem Ausländer- und Passamt, dem Schulamt und dem Amt für Volkswirtschaft, hat einen verwaltungsinternen Massnahmenplan erarbeitet, welcher auf der Integrationsstrategie und den darin definierten Zielen basiert. Damit die bestehenden finanziellen und personellen Ressourcen effizient eingesetzt und sichtbare Fortschritte in der Integrationsarbeit erzielt werden können, wurde in Ergänzung zum Massnahmenplan eine Jahresplanung für 2022 entwickelt. Diese gibt einen Überblick darüber, welche Handlungsfelder und Ziele durch welche Massnahmen 2022 vorrangig verfolgt werden sollen. Parallel laufen bereits etablierte Massnahmen sowie Untersuchungen über die Entwicklung sinnvoller Ergänzungen. Die Schwerpunkte für das Jahr 2022 liegen auf drei Handlungsfeldern.

Handlungsfeld 1: Information, Kommunikation und Beratung

Bestehende Massnahmen und Unterstützungsangebote sollen bekannt gemacht werden. Um Informationen für alle niederschwellig zugänglich zu machen, ist eine Informationsplattform notwendig. Da Migration alle Ebenen und Bereiche des Lebens betrifft, müssen Informationen aus allen Querschnittsbereichen zentral zusammenfliessen.

Handlungsfeld 3: Bildung und Ausbildung

Chancengleichheit ist noch nicht erreicht, aber viele Projekte laufen oder sind in Planung/Umsetzung. Der Ansatz sollte dabei so früh wie möglich gewählt werden: bei den Kindern. Dabei ist die Relevanz von Familie und Umfeld für die Bildungskarrieren hoch.

Handlungsfeld 5: Recht und Staat

Um eine koordinierte und erfolgreiche Umsetzung der Integrationsstrategie sowie deren Weiterentwicklung zu gewährleisten, sind sowohl die Prozesse als auch die Dialog- und Austauschmöglichkeiten mit den Betroffenen sowie den beeinflussenden Akteuren zu definieren und zu etablieren. Hierfür sind die Grundlagen zu schaffen.

Querschnittsthema Integration

Integration ist ein Querschnittsthema. Um die Lebensrealitäten und die Chancengleichheit von Migrantinnen und Migranten in Liechtenstein weiter zu verbessern, müssen alle Ebenen und Lebensbereiche berücksichtigt werden. Um dem Thema koordiniert und zielstrebig im Sinne der Integrationsstrategie und durch eine fortdauernde Weiterentwicklung bedürfnisgerechter Massnahmen weiter nachzugehen, werden einmal jährlich der aktuelle Entwicklungsstand sowie nächste Umsetzungsschritte in einer Steuerungsgruppe beraten. Diese besteht aus denselben Institutionen, die in der Arbeitsgruppe Integrationsstrategie vertreten waren.

Die Jahresplanung für 2022 kann über die Homepage des Ministeriums für Gesellschaft und Kultur unter <https://www.regierung.li/ministerien/ministerium-fuer-gesellschaft-und-kultur/downloads/> eingesehen und heruntergeladen werden.

Pressekontakt:

Ministerium für Gesellschaft und Kultur
Martin Hasler, Generalsekretär
T +423 236 74 76

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100886130> abgerufen werden.